Gebrauchsinformation: Information für den Anwender

Thymacol Hustensirup

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss Thymacol Hustensirup jedoch vorschriftsgemäß eingenommen werden.
- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Beschwerden verschlimmern oder innerhalb von 4 – 5 Tagen keine Besserung eintritt, müssen Sie einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist Thymacol Hustensirup und wofür wird er angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Thymacol Hustensirup beachten?
3. Wie ist Thymacol Hustensirup einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Thymacol Hustensirup aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. Was ist Thymacol Hustensirup und wofür wird er angewendet?

Die Inhaltsstoffe von Thymacol Hustensirup bewirken eine Verflüssigung des zähen Bronchialschleimes, wodurch das Abhusten erleichtert wird. Die Schleim- und Gerbstoffe im Spitzwegerichsirup entfalten an der Bronchialschleimhaut eine reizmildernde Wirkung und lindern somit den Hustenreiz.
Thymacol Hustensirup wird zur Behandlung von Katarrhen der tiefen Atemwege, bei Husten, zähflüssigem Schleim und Reizhusten angewendet.

2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Thymacol Hustensirup beachten?

Thymacol Hustensirup darf nicht angewendet werden,
- wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen die Wirkstoffe oder einen der sonstigen Bestandteile von Thymacol Hustensirup sind, insbesondere bei bekannter Überempfindlichkeit gegenüber Parabene und gegenüber Lippenblütlern.
- in der Schwangerschaft und Stillzeit,
– von Diabetikern wegen des hohen Zuckergehaltes

Besondere Vorsicht bei der Einnahme von Thymacol Hustensirup ist erforderlich
Bei Beschwerden, die länger als 4 -5 Tage anhalten oder bei Auftreten von Atemnot, Fieber, oder eitrigem Auswurf, sollte umgehend ein Arzt aufgesucht werden.

Bei Patienten mit Magen-, Darmerkrankungen oder bei eingeschränkter Nierenfunktion ist Vorsicht geboten.
Bitte nehmen Sie Thymacol Hustensirup erst nach Rücksprache mit einem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Zuckerunverträglichkeit leiden.
Falls keine Besserung eintritt, Nebenwirkungen auftreten oder sich Ihre Symptome verschlimmern, dann müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.

Bei Einnahme von Thymacol Hustensirup mit anderen Arzneimitteln
Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen oder vor kurzem eingenommen haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.
Bei der gleichzeitigen Einnahme mit Salicylaten oder anderen entzündungshemmenden Arzneimitteln, kann deren magenreizende Wirkung verstärkt werden. Die Einnahme soll nicht gleichzeitig mit Alkohol oder zentral wirksamen Substanzen erfolgen.
Beruhigungsmittel und Medikamente, die zu einer Muskelentspannung führen (Muskelrelaxantien), können in ihrer Wirkung verstärkt werden.

Schwangerschaft und Stillzeit
Fragen Sie vor der Einnahme von allen Arzneimitteln Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.
Während der Schwangerschaft und Stillzeit darf Thymacol Hustensirup nicht eingenommen werden.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen
Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch hat Thymacol Hustensirup keine Auswirkungen auf die Verkehrstüchtigkeit und die Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen. Der Alkoholgehalt ist jedoch zu berücksichtigen.

Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile von Tymacol Hustensirup
Dieses Arzneimittel enthält 5,36 Vol-% Ethanol (Alkohol) d.h. pro Dosis (15 ml) bis zu 0,68 mg Ethanol, entsprechend 15 ml Bier, 7,5 ml Wein pro Dosis. Es besteht gesundheitliches Risiko für Patienten, die unter Alkoholismus leiden.
Der Alkoholgehalt ist bei Schwangeren bzw. Stillenden, sowie bei Kindern und Patienten mit erhöhtem Risiko auf Grund einer Lebererkrankung oder Epilepsie zu berücksichtigen.
Dieses Arzneimittel enthält bis zu 10 g Saccharose pro Dosis (15 ml) (siehe auch „Besondere Vorsicht bei der Einnahme von Thymacol Hustensirup ist erforderlich“).
Wegen des hohen Zuckergehaltes für Diabetiker nicht geeignet.
Die Konservierungsmittel Metyhl-para-hydroxybenzoat E218 und Propyl-para-hydroxybenzoat E216 (Parabene) können allergische Reaktionen, auch Spätreaktionen hervorrufen.

3. Wie ist Thymacol Hustensirup einzunehmen?

Nehmen Sie Thymacol Hustensirup immer genau nach Anweisung in dieser Packungsbeilage ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.
Kinder zwischen 6 und12 Jahren: 3 mal täglich ein Teelöffel (5ml)
Jugendliche von 12 bis 18 Jahren: 3 mal täglich zwei Teelöffel (10ml)
Erwachsene ab 18 Jahren: 3 mal täglich ein Esslöffel (15ml)

Thymacol Hustensirup ist nicht zur Anwendung an Kindern unter 6 Jahren bestimmt.

Die schleimlösende Wirkung von Thymacol Hustensirup wird durch reichlich Flüssigkeitszufuhr unterstützt.

Anwendungsdauer
Wenn sich Ihre Beschwerden verschlimmern oder innerhalb von 4-5 Tagen keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.

Wenn Sie eine größere Menge von Thymacol Hustensirup eingenommen haben, als Sie sollten
können Magen-Darm-Beschwerden und Müdigkeit auftreten.

Wenn Sie die Einnahme von Thymacol Hustensirup vergessen haben
Nehmen Sie nicht die doppelte Dosis ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben. Setzen Sie die Einnahme mit der üblichen Dosis fort.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann Thymacol Hustensirup Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.
In seltenen Fällen können Magen-Darm-Beschwerden, Übelkeit, Erbrechen, allergische Reaktionen, Müdigkeit, Benommenheit, Atemnot oder Hautausschläge auftreten.
Die enthaltenen Parabene (p-Hydroxybenzoesäureester) können allergische Reaktionen auslösen, die möglicherweise auch verspätet auftreten können.

Meldung von Nebenwirkungen
Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt über das
Bundesamt für Sicherheit im Gesundheitswesen
Traisengasse 5
1200 Wien
ÖSTERREICH
Fax: + 43 (0) 50 555 36207
Website: http://www.basg.gv.at/
anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Thymacol Hustensirup aufzubewahren?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.
Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Behältnis angegebenen Verfalldatum nicht mehr anwenden.
Das Arzneimittel darf nicht im Abwasser oder Haushaltsabfall entsorgt werden. Fragen Sie Ihren Apotheker wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr benötigen. Diese Maßnahme hilft die Umwelt zu schützen.

6.Weitere Informationen

Was Thymacol Hustensirup enthält

Die Wirkstoffe in 100 g sind:
Kaliumguajakolsulfonat 0,99 g
Spitzwegerichsirup 39,60 g hergestellt aus einem Auszug aus Spitzwegerichblättern
Thymianfluidextrakt 11,88 g hergestellt aus einem Auszug aus Thymian

Die sonstigen Bestandteile sind:
Saccharose
Metyhl-para-hydroxybenzoat E218
Propyl-para-hydroxybenzoat E216
Ethanol
Glycerin
Gereinigtes Wasser

1 ml entspricht 1,264 g
Zuckergehalt 55,5 Gew-%

Wie Thymacol Hustensirup aussieht und Inhalt der Packung
Dunkelbraune Flüssigkeit mit charakteristischem Geruch nach Thymian. Die Verpackung besteht aus einer Braunglasflasche mit Schwallbremse aus weißem Kunststoff.

Packungsgrößen: 100 g und 200 g

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller:

Registrierungsinhaber und Hersteller
Kreuz-Apotheke
Hauptstraße 5
6840 Götzis
Tel.:05523/53040

Reg..Nr.: APO-5-02292

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt genehmigt im Mai 2014.